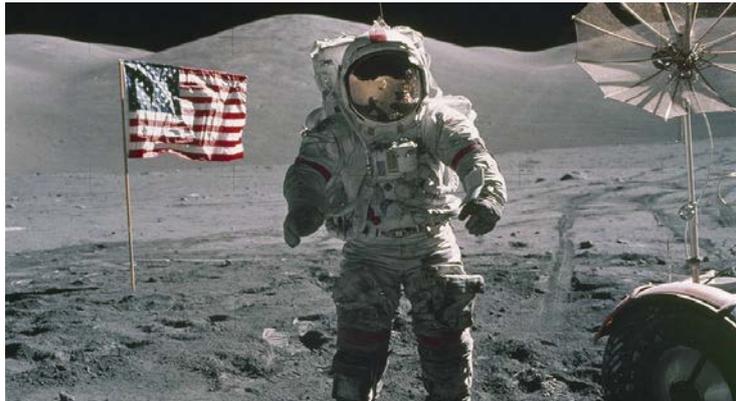




Alternative Facts, Fake News, Verschwörungstheorien – Umgang mit Mythen in und aus der Geschichte

Seminar vom 18. bis 20. Oktober 2018 in der Europäischen Akademie M-V



Aus: Uhrig, Klaus: „Wir waren nie auf dem Mond!“ – Verschwörungstheorien in der Wissenschaft. Hrsg. v. Bayerischer Rundfunk. <http://www.br.de/radio/bayern2/sendungen/ig-wissenschaft-und-forschung/gesellschaft/verswoerungstheorien-wissenschaft102.html> (07.05.2018)

Im Jahre 2014 wurde der Begriff *Lügenpresse* zum Unwort des Jahres „gekürt“. Der Begriff diente bereits im Ersten Weltkrieg und unter Nationalsozialisten als Kampfbegriff. Mit Donald Trump – als das vlt. weltweit mächtigste Staatsoberhaupt – erhielten die Gegner einer vermeintlichen Lügenpresse eine gewaltige Galionsfigur. Jener dankte seinen Fürsprecher(inne)n mit neuen Sprachschöpfungen wie *Alternative Facts* oder *Fake News*, die in gleicher Weise Anwendung finden. Trump ist auch ein leidenschaftlicher Verschwörungstheoretiker, was seine Anzweiflungen und Äußerungen etwa zum Klimawandel oder der Herkunft Barack Obamas belegen. Wahrscheinlich hätten sich die meisten Menschen unlängst nicht träumen lassen, dass ein solcher Mann das Amt des amerikanischen Präsidenten bekleiden könnte... Allerdings ist Trump demokratisch gewählt, sodass ein Großteil der Bevölkerung in den USA seinen Worten offensichtlich Glauben schenkt. Auch in Europa ist auf Staatsebene dasselbe Phänomen beobachtbar: Rechtspopulisten und Nationalisten erleben derzeit einen enormen Aufwind. Wie gehen wir damit um? Das Seminar greift dazu unterschiedliche Mythen aus der Geschichte auf, um handlungs- und lösungsorientierte Ideen zu entwickeln.

Seminarvorbereitung: Europäische Akademie Mecklenburg-Vorpommern e.V.
Universität Greifswald:
Tobias Lorenz, Martin Buchsteiner, Alfred Germ

Seminarleitung: Tobias Lorenz

Aus: Wikipedia (Hrsg.): Verschwörungstheorie.
<https://de.wikipedia.org/wiki/Verschw%C3%B6rungstheorie> (07.05.2018)





Europäische Akademie Mecklenburg-Vorpommern e. V.

Staatlich anerkannte Einrichtung der Weiterbildung
nach dem Weiterbildungsförderungsgesetz M-V

Tagungsprogramm:

Donnerstag, 18.10.2018

bis 15.45 Uhr Anreise
16.00–16.15 Uhr Begrüßung
16.30–18.00 Uhr „**Wer einmal lügt, dem glaubt man nicht!**“ – Einführung in die Tagungsproblematik
Karsten Riemer, Greifswald
ab 18.00 Uhr Abendessen
19.00–21.00 Uhr **Wahrhaftig? – Eine schöne Geschichte!**
Martin Buchsteiner & Christopher Kaminski, Universität Greifswald

Freitag, 19.10.2018

ab 08.00 Uhr Frühstück
09.00–10.30 Uhr **Bildung und Beständigkeit antiker Mythen**
Thomas Must, Universität Bielefeld
10.30–10.45 Uhr Kaffee-/Teepause
10.45–12.15 Uhr „**Der flache Planet?**“ – Raumvorstellungen des Mittelalters in aktuellen
Geschichtskulturen
Roland Bernhard, Universität Salzburg
ab 12.15 Uhr Mittagessen
13.30–15.30 Uhr „**Die Weisen von Zion**“ – Grundlage für (modernen) Antisemitismus
Alfred Germ, Universität Greifswald
15.30–16.00 Uhr Kaffee-/Teepause
16.00–18.00 Uhr „**Hässlich, brutal und gewalttätig**“ – Mythos Skinhead
Tobias Lorenz, Universität Greifswald
ab 18.00 Uhr Abendessen
19.00–20.30 Uhr **"Das stimmt nicht, was in dem Geschichtsbuch steht"** – Verschwörungstheorien als
Herausforderung für den Geschichtsunterricht
Jelko Peters, Universität Siegen

Samstag, 20.10.2018

08.00 Uhr Frühstück
09.00–12.00 Uhr **Dynamik und Multiperspektivität – Das Thema Religion im Geschichtsunterricht**
Nicola Brauch & Sarah J. Jahn, Ruhr-Universität Bochum
ab 12.00 Uhr Mittagessen
13.00–14.00 Uhr **Seminarzusammenfassung und Auswertung**
Martin Buchsteiner, Universität Greifswald

Tagungsgebühr: **im DZ 90,00 € im EZ 110,00 €**
 Studierende 60,00 € im EZ 80,00 €
 Tagesgäste 40,00 €

Die **Anmeldung** erbitten wir bis **10.10.2018** telefonisch oder per E-Mail bei der Europäischen Akademie vorzunehmen.

Die Europäische Akademie MV e.V. ist Mitglied der



Unsere Seminare und Reisen sind bildungspolitische Veranstaltungen nach den Förderrichtlinien der LpB und des Weiterbildungsförderungsgesetzes (WBFöG) M-V und als Lehrerfortbildung anerkannt.